

NORDIA Feinblechbearbeitung • Paul-Kock-Straße 2 • 25704 Meldorf

(Firma)
(Anrede 2, Vorname, Nachname)
(Straße Nr.)

(PLZ, Ort)

NORDIA Feinblechbearbeitung
Paul-Kock-Straße 2
25704 Meldorf

Tel.: 0 48 32 / 9 09-0
Fax: 0 48 32 / 9 09-20
E-Mail: info@nordia.de
www.nordia.de

Meldorf im Februar 2006

**„Wenn ein Jahr nicht leer verlaufen soll,
muss man beizeiten anfangen.“**

Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832), dt. Dichter

(Briefanrede, Anrede 1, Nachname),

was wird uns 2006 bringen? Ich persönlich gliedere die Beantwortung dieser Frage alljährlich in zwei Teile auf: jene Dinge, die ich beeinflussen kann, und jene, die außerhalb meiner Macht stehen.

Neue Regelungen z. B. für Steuern und Abgaben müssen Sie und ich so akzeptieren, wie sie von unserer Regierung beschlossen werden. Das gilt ebenso dafür, ob wir einen harten Winter oder einen schönen Sommer haben werden. Wir müssen es nehmen, wie es kommt.

Unser Geschäft hingegen haben wir selbst in der Hand. Und betrieblich wird bei Nordia, Ihrem Feinblech-Experten, 2006 im wahrsten Sinne des Wortes die Post abgehen. Das gilt für unsere neue Produktreihe, die ich Ihnen heute vorstelle. Und das gilt hoffentlich auch für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen




Volker Pätzoldt
Geschäftsführer

„Wettbewerb belebt das Geschäft“

NORDIA baut Briefkästen für alternative Postzusteller

Der Sparschrank ist das traditionsreichste und bekannteste Produkt aus dem Hause Nordia. Seit seiner Erfindung im Jahr 1922 hat Nordia mehr als 800.000 Stück ausgeliefert, schätzungsweise über eine Viertelmillion davon sind heute noch im Einsatz. Und täglich entstehen neue Sparschränke, denn Sparen gewinnt in Zeiten knapper Kassen wieder an Beliebtheit.



Am Anfang war der Sparschrank



Im Jahr 2006 bringt die Nordia ein neues Produkt auf den Markt, welches das Zeug hat, ebenfalls ein Klassiker zu werden. Denn die alternativen Postzusteller rüsten sich für den 2007 nahenden Wegfall des Briefmonopols – und ihre Briefkästen kommen aus Meldorf.

Ein zweiter Evergreen

Im Auftrag eines Systemausstatters, der die alternativen Postzusteller mit Wertmarken ebenso wie mit Arbeitsmitteln aller Art versorgt, ist die Nordia Lieferant für die Briefkästen. Innerhalb von nur etwa drei Wochen hat Nordia ein Baukastensystem repräsentativer Briefkästen mit unterschiedlichen Stil-Varianten bis zur Serientauglichkeit entwickelt.

Baukastensystem mit Stil-Varianten

Die Vorgaben für die neue Briefkasten-Serie waren klar definiert. Sie müssen robust sein, ansprechend aussehen und durch Farbgebung und Stilelemente mit dem Corporate Design unterschiedlicher alternativer Postzusteller in Einklang zu bringen sein.

Anpassung an Corporate Design

Das Baukastensystem für die metallischen Briefkästen besteht aus einem Zentralmodul, das vor allem den eigentlich Sammelbehälter mit Einwurf und Entleerfunktion enthält. Abhängig davon, ob der Briefkasten als mobiles Aufstellgerät, als Wand- oder als Standkasten eingesetzt wird, ist das Zentralmodul unterschiedlich konstruiert. Die optische Differenzierung der Briefkästen unterschiedlicher Dienstleister geschieht über Stilelemente wie z.B. mehrere unterschiedliche Aufsatzhauben von der Bogenform bis zur Satteldach-Variante. Außerdem gibt es zahllose Wahlmöglichkeiten in der farblichen Gestaltung der Briefkästen. Dabei sind auf Wunsch auch Anti-Graffiti-Lackierungen erhältlich.

Nutzungs-abhängige Zentralmodule